

**Thilo Götze Regenbogen (Hrsg.)**

# **Die erste Werkvitrine**

21 Kleinformate und Objekte von  
Thilo Götze Regenbogen 2000-2011

**Raum 1 Hofheim am Taunus  
Oktober 2011-März 2012**



**25 Jahre EygenArt Verlag**  
EINS HAT ARTEN VIELERLEI (Dschau-dschou)



Ausgabe 3 der Folge PORTFOLIO im EygenArt Verlag

Nach den ersten drei „Feldbefreier-Vitrinen“ dieses Jahres zu den Geburtstagen von Joseph Beuys, Bob Dylan und herman de vries zeigt Raum 1 im Herbst- und Winterhalbjahr 2011-2012 (Oktober bis März) zum ersten Male eine ganze Vitrine neuer Arbeiten von Thilo Götze Regenbogen. 21 kleinformatige Tuschen, Aquarelle, Mischtechniken, Kanban-Konvolute, Reisetagebücher, Arbeitskalender und Kleinobjekte veranschaulichen die ganze Bandbreite des Forschens und Schaffens innerhalb von zehn Jahren. Drei Abbildungen mit ausführlichen Werkangaben und kurzen Erläuterungen geben weitere Hinweise:



WV-Nr.3800 It's not such empty like you believe. Habla's Spur, Habla's Signatur. Durchgang. D=ca.28-32 cm oval, Kriftel Dezember und 24.12.2001, Aqu. und Acryl, Kerzen-Rußpigment auf grundiertem Papier. Beendet Gleishorbach mit Acryl 30.9. 2008; sign.num. dat. verso. Kann in jedem Winkel montiert werden. D.h., es gibt mehr als eine Betrachtersicht. Spiralen sind bei TGR immer Bildwege der Selbstbesinnung - heute sagt man Entschleunigung - der Vertiefung und Konzentration. Früher sagten wir Sammlung – und alles war gesagt. Daß die lange Weile hier zur Offenbarung werden kann, scheint auf.

Der Inhalt der ersten Werkvitrine von Thilo Götze Regenbogen umfaßt neben den abgebildeten auch folgende Werke, die hier anschließend oder eingestreut zwischen die Abbildungen nach Werknummern in aufsteigender Folge beschrieben werden:

WV-Nr.3159 Ohne Titel (türkis 1), 9.7 x 23.9 cm, Aqu.,a.,Karton, 21.1.2000 ges.num;  
rekto num.sign.dat. und betitelt.



WV-Nr.3602 Lichtung 120, Fünf Lohans. Ca. 25,4 x 27,2 cm, Acryl auf Wellpappe,  
sign.num., Hofheim 2005, Gleishorbach 2007. Diese Malerei verbindet die seit 1965,  
der ersten experimentellen Werkphase des Künstlers, gepflegten kalligraphischen,  
gestischen und lyrisch-expressiven Ausdrucksmittel mit den seit 2004 intensivierten  
Formen der Kanban-Notate und Malereien.

WV-Nr.3973 o.T. (Vasenzklus, begonnen 2011), Aquarellfarbe auf einseitig weißer  
Wellpappe, 202 x 92 mm. Num.gest., Hofheim 9.2011.

WV-Nr.3615 Bei II (Be-was-Zyklus), 6,4 x 11,8 cm, Acryl auf braunem Furnier mit  
Einrissen, Kanban-Stempel in Rot. Hofheim 2005, Gleishorbach 2007.

WV-Nr.3699 Retreat-Kalligrafien und Chiffren. 12,1 x 16 cm, Chin.Tusche. a. Bütten-  
Karton weiß, Jan. 2008, recto rot gesiegelt und m. Bleistift nummeriert.

WV-Nr.3700 Kanban-Blatt zur Serie der Postkartenformate, 10,5 x 14,8 cm, Filzstifte,  
chin. Siegelfarbe, Bleistift auf Recycling-Pk-Karton gelb, Jan. 2008, recto rot multiple  
gesiegelt und m. Bleistift nummeriert.

WV-Nr.3782 Über Bleistiftnotaten, 14 x 21 cm, Acryl über Bleistiftnotaten auf grundiertem Karton, Hofheim 2005, beendet Kriftel 15.9.2007., sign.num.dat. recto und verso.

WV-Nr.3796 Transhimalaya 23.3.05, „Frangschiwaya, Trash on a tray“ (R.S. 28.11.01). Kriftel Feb.+Okt. 1982, Livos Aqu., Lukas Cryl Goldmetallic, Dez.82, Nov. 2001 Acrylf., Gleishorbach Tempera, ca. 16x26,5 cm a. aufgez. u. grund. Verpackungskarton, aufgez. a. braunem Karton 29,7x39,2 cm. Beendet Gleishorbach Acryl 30.9.-1.10.2008. sign.num.dat.

WV-Nr.3797 MIR, Kriftel Feb.1982, Livos Aqu., Nov. 2001 Acrylf., Gouache und Acryl Kriftel 1.2002, unregelmäß. aufgez. u. grund. Verpackungskarton, aufgez. a. braunem Karton 39,5 x 28,2 cm.

WV-Nr.3811 o.T. (Zyklus „Bei einer wesensgemäßen Beschreibung des Geschehens zur Befreiung...“), 30,3 x 22,8 cm, Carriere d’Ocre-Pigment und Acryl auf grund. Leinwand auf Keilrahmen. Kriftel 11.2007, Gleishorbach 9-10.2007 und 2008. Beendet Gleishorbach 30.9.-1.10.08, sign.dat.num.

WV-Nr.3884 o.T. Pigmente Carriere d’ Ocre F, Acrylfarben a. grund. Karton, 29,5 x 22 cm, sign.dat.num., Hofheim 2005, Gleishorbach und Kriftel 2007, Dörrenbach 3.2009. Beendet Kriftel 19.2.2010 am 10. Todestag v. Hundertwasser.

WV-Nr.3909 Herzgeist ("Herz offen Geist wach"-Zyklus nach der Chiffre vom 51. Meditationstag 2010) Acrylfarben auf blauem, gefaltetem Papier 32,5 x 26,2 cm. Champfèr am 51. Jahrestag des Lhasa-Aufstands Tibet 1959. sign.dat.num. 10.3.2010.

WV-Nr.3928 o.T. (Werkgruppe Architekturstudien), Tusche-Bambusfeder, Acrylweiß auf Hemden-Einwickelpapier aus der Reinigung "Allegra" in St. Moritz, Champfèr GR Juli 2011, sign.dat.num.

WV-Nr.3935 o.T. (Herzgeist-Zyklus; "Herz offen Geist wach"-Zyklus nach der Chiffre vom 51. Meditationstag 2010), Acrylf. a. Aqu. Halbkarton, Champfèr am 51. Jahrestag des Lhasa-Aufstands Tibet 1959, 10.3. 2010, beendet dort Juli 2011. bet. sign.dat.num.

WV-Nr.3971 10JR1 2003 (10 Jahre Raum 1), Filzstift auf Dispersion auf Holz, Handfeger mit schwarzen Borsten, 30 x 9 x 11 cm, 2003-2011, num., 2xgest.bet.

WV-Nr.3972 o.T. (Vasenzyklus), Acrylfarbe auf brauner Wellpappe 390 x 80 mm, mit Einschnitt. Num.zweif.gest., Hofheim 9.2011.

WV-Nr.4000 Daruma für Muslime, Acrylfarbe auf Goldkarton, gefaltet (ehem. Stollenkonfekt-Packung), 156 x 120 x 50 mm, Raum 1 Hofheim, Sept. 2011, num., verso sign.dat.bet.

und

gerahmt, aus dem fotografischen Werk: Wachsskulptur (Detail, 2009);

Reisetagebuch und Tageskalender-Kanban:

STGR.MSK.ARB.059

STGR.MSK.KAL.082

Kanban:

STGR.MSK.10.1423-1450

STGR.MSK.10.1451-1500

STGR.MSK.10.1501-1550



STGR.MSK.10.1551-1571 herauschwingend

Im Text verwendete Begriffe, Siglen und Abkürzungen: Kanban=gestrichene Arbeitsnotate, WV=Werkverzeichnis, D=Durchmesser, Aqu=Aquarell, sign=signiert, num=numeriert/nummeriert, dat=datiert, ges=gesiegelt, bet=betitelt, gest=gestempelt, m=mit, a=auf, chin=chinesisch, aufgez=aufgezogen, grund=grundiert, GR=Graubünden, zweif=zweifach, ehem=ehemalig/e/es, STGR=Sammlung Thilo Götze Regenbogen.

Preise auf Nachfrage bei Besichtigungen, Besuchen und Präsentationen auf Verabredung zuerst per Mail und dann konkret per Telefon durch Thilo Götze Regenbogen.

© EygenArt Verlag in Raum 1 Hofheim am Taunus, Oktober 2011.

Anfragen per Mail an [tgr@tgregenbogen.de](mailto:tgr@tgregenbogen.de)  
vorzugsweise von Sammlerinnen und Sammlern.